

# MozartWochen Eifel



**Am Sonntag, den 2. November 2024 findet um 18.00 Uhr das Eröffnungskonzert der MozartWochen Eifel 2024 statt.**

Die MozartWochen werden mit Orgelklang in der St. Salvator Basilika eröffnet. Es werden ein für Orgel geschriebenes Werk von J. S. Bach, ein Arrangement des Orchesterwerkes von J. Haydn und ein für die Flötenuhr geschriebenes Stück von W. A. Mozart zu hören sein.

Die Toccata und Fuge d moll BWV 565 von Bach bedarf keiner Erklärung und ist Bachs deutlich bekanntestes Werk, vielleicht auch das bekannteste Orgelwerk der Orgelliteratur überhaupt. Es ist ein großartiges Stück voller jugendlicher Energie und vielleicht eines der einzigartigsten Werke Bachs.

Launisch und humorvoll ist J. Haydn in seiner Musik, mit „Der Paukenschlag“. Dieser Orchestersatz birgt ein Überraschungsmoment und wird von der Organistin Dayoung Kang arrangiert und gespielt.

Die Fantasie f Moll, K. 594 von W. A. Mozart wurde für Orgel geschrieben - aber nicht für Organisten. Im Winter 1790/91 schrieb Mozart für das Wachsfingern- und Kuriositätenkabinett des Grafen Deym in Wien mehrere Stücke für die „Flötenuhr“, die er auch „Orgelwerk in einer Uhr“ oder „Orgelwalze“ nannte. Eine Orgelwalze ist eine Art von Drehorgel, die automatisch mit Münzeinwurf funktioniert. Hohe Virtuosität von feinstem Mechanismus ist eine Herausforderung für Organisten.

Kontraste zwischen Barock und Klassik, spielerisch und ernst sowie Unterhaltsamkeit und Leidenschaft wird durch den vielfältigen Klang der Orgel dargestellt.

## **Solisten:**

Regionalkantorin Dayoung Kang, Orgel  
Ursula Thies, Sopran  
Sandra Schares, Alt  
Marc Dostert, Tenor  
Harald Thome, Bass

Festivalchor: Kirchenchor Olzheim & Kirchenchor Stadtkyll  
Mitglieder des Kammerchors der Region Westeifel  
Sängerinnen und Sänger aus der Region  
Joachim Oehm, Korrepetition  
Kurpfälzisches Kammerorchester Mannheim

**Gesamtleitung:** Martin Leineweber

